

***Wiener Anerkennungssystem
Meine Chance – Ich kann das!
Mit dem Wiener Anerkennungssystem
den Lehrabschluss nachholen***

Stadt  Wien
Wien ist anders.

WKO WIEN

iv INDUSTRIELLENVEREINIGUNG
WIEN

OGB

AK 

AMS
Arbeitsmarktservice

waff  Für die
Stadt Wien

sozial
MINISTERIUM
Service

stadtschulrat
für Wien


EUROPAISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds

03.09.2020



Wiener ArbeitnehmerInnen Förderungsfonds – waff

Ein **Fonds** der Stadt Wien

- zur Gestaltung kommunaler Arbeitsmarktpolitik - Gründung 1995
- Getragen von der Stadt Wien, den Sozialpartnern und dem Arbeitsmarktservice Wien
- Finanzierung von Stadt/Land Wien (jährliche Dotierung)

Schwerpunkte des waff

Der **waff** unterstützt

- Berufstätige WienerInnen durch Information, Beratung und Qualifizierung im waff Beratungszentrum für Beruf und Weiterbildung
- WienerInnen, die von Personalabbaumaßnahmen in Wiener Betrieben betroffen sind mit Arbeitsstiftungen
- Arbeitssuchende WienerInnen durch „Jobs mit Ausbildung“
- Unternehmen mit dem Personalfinder und mit Förderungen (Innovation und Beschäftigung; Lehrausbildung)
- Jugendliche beim Berufseinstieg

Der **waff** verwaltet EU-Mittel (Europäischer Sozialfonds) in Wien
Der **waff** koordiniert

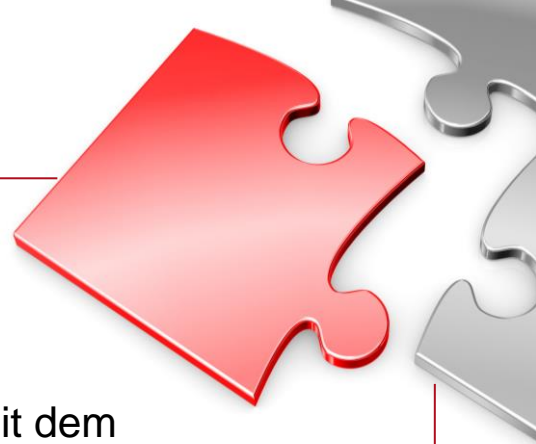
- den Qualifikationsplan Wien 2030
- die Wiener Ausbildungsgarantie
- ist Träger und Fördergeber der Bildungsberatung Wien



Wiener Anerkennungssystem

Hintergrund

- Ein Förderangebot des Qualifikationsplans Wien 2020/2030 der Wiener Sozialpartner mit dem Ziel, den Anteil der Wienerinnen und Wiener zu verringern, die keine über die Pflichtschule hinausgehende Berufsausbildung abgeschlossen haben
- Strategisch getragen wird das Wiener Anerkennungssystem von einer Steuergruppe bestehend aus VertreterInnen von Arbeiterkammer Wien, Arbeitsmarktservice Wien, Berufsschulen, Lehrlingsstelle der Wirtschaftskammer Wien, Österreichischer Gewerkschaftsbund, Industriellenvereinigung Wien und waff.
- Im April 2015 übernahm der waff die Projektkoordination.



Wiener Anerkennungssystem



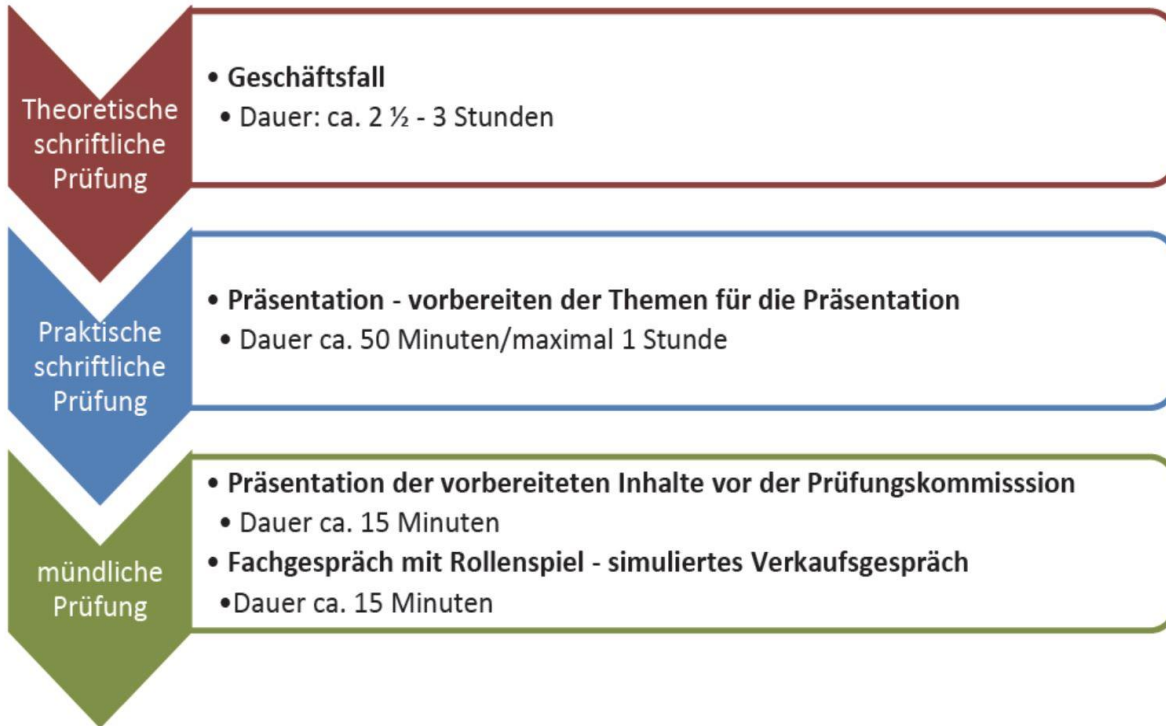
Unterschiedliche Wege für die Zulassung zur Lehrabschlussprüfung in Wien

- **Reguläre Lehre:** Der Eintritt in eine Lehre erfolgt nach der erfüllten 9-jährigen Schulpflicht. Ein positiver Abschluss der Neuen Mittelschule, Polytechnischen Schule oder des 9. Schuljahres in einer anderen Schule ist zwar nicht verpflichtend, erhöht aber die Chancen auf eine Lehrstelle erheblich. Weg: Berufsschule und Lehre in einem Betrieb
1. Prüfungstermin schriftlich, 2. Prüfungstermin mündlich

Für reguläre Lehrlinge (ordentliche Lehrabschlussprüfung) entfällt der 1. Prüfungstermin, weil die Berufsschule positiv abgeschlossen werden muss

- **Außerordentliche Zulassung zur Lehrabschlussprüfung**
Glaubhaftmachung laut BAG § 23 Abs. (10): Weitere Voraussetzungen
Zeitspanne einer mind. halben Lehrzeit, pos. Schulzeugnisse nach dem 9. Pflichtschuljahr, Qualifikationspass mit einer chronologischen Arbeits/Tätigkeitsbeschreibung. Weg: Tätigkeit als Hilfskraft, Besuch eines Vorbereitungskurses
1. Prüfungstermin schriftlich, 2. Prüfungstermin mündlich

Prüfungsordnung Lehrabschlussprüfung Österreich



Wiener Anerkennungssystem

Informell und nonformal erworbene Kompetenzen

- Zielgruppe PflichtschulabsolventInnen: Beschäftigte und Arbeitslose ab dem 22. Lebensjahr, welche die Voraussetzungen für eine Zulassung zur ao LAP BAG § 23/10 erfüllen.
- Lehrberufe: Bürokauffrau/-mann, Restaurantfachmann/-frau, Koch/Köchin, Einzelhandel, Betriebslogistikkauffrau/-mann, Finanz- und Rechnungswesenassistentz.



Wiener Anerkennungssystem

Das Projekt wird im Rahmen von 2 Möglichkeiten realisiert:

- Modell, in dem individuell (arbeitslos oder beschäftigt) in einem der genannten Berufe das Delta erlernen werden kann, welches bei einer Kompetenzenfeststellung durch die Berufsschule nicht gekonnt wurde.
- Modell, in dem TeilnehmerInnen den 3. Bildungsbaustein von „Kompetenzen mit System“ absolvieren. Das ist ein modulares Ausbildungsprogramm für arbeitslose Erwachsene, wo im Rahmen dreier Ausbildungsmodule der gesamte Lehrstoff eines Lehrberufes vermittelt und auf die außerordentliche Lehrabschlussprüfung vorbereitet wird.



Wiener Anerkennungssystem

Individualschiene für beschäftigte und arbeitslose Personen

Beratung

Vor-check
50%

Kompetenzfeststellung
Berufsschule
5 Stunden

Positive
Kompetenzfeststellung=
schriftliche
Lehrabschluss
prüfung positiv

Kompetenzfeststellung
Nicht vollständig:
Wissenslücken bei
Bildungsträger erarbeiten

Prakt. LAP mit mündlicher Prüfung



Wiener Anerkennungssystem

Kompetenzen mit System- 3-Schiene für arbeitslose Personen

Beratung
und
Information

Vorcheck
+
Eignung

Positiver Abschluss des KMS
3 Bausteins= schriftliche
Lehrabschlussprüfung positiv

Prakt. LAP mit
mündlicher
Prüfung



Wiener Anerkennungssystem

Ablauf der Beratungsgespräche bis zum Lehrabschluss

1. Schritt: Angebot durch die BeraterInnen

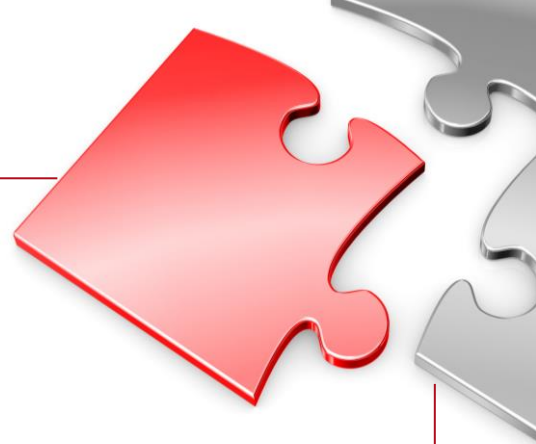
- Klärung der Anliegen der KundIn
- Informationen über Zielsetzung und Einsatz des Wiener Anerkennungssystems

2. Schritt: Wissenserhebung

- Standortbestimmung & Perspektivenentwicklung in der Beratung
- Wissenserhebung durch den Vorcheck im Wiener Anerkennungssystem und Weiterleitung des Ergebnisses an Berufsschule

3. Schritt: Durchführung der Kompetenzenfeststellung

- Positiver Abschluss ersetzt den theoretischen Lehrabschluss



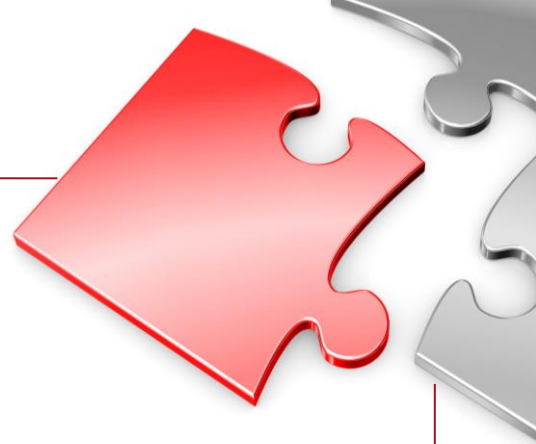
Wiener Anerkennungssystem

Ablauf der Beratungsgespräche bis zum Lehrabschluss

4. Schritt: Wissenslücken schließen falls Kompetenzenfeststellung unzureichend

- Erstellung eines Bildungsplans mit geplanten Aktivitäten aufgrund der Empfehlung durch die Berufsschule und laut Kostenvoranschlag von Bildungsinstituten
- Begleitende Beratung bei Bedarf
- Fehlendes Wissen bei Bildungsträger nachgeholt
- Positiver Abschluss ersetzt theoretischen Lehrabschluss

5. Schritt Anmeldung zur mündlichen Lehrabschlussprüfung bei der Lehrlingsstelle der Wirtschaftskammer



Wiener Anerkennungssystem

Probeprüfung bei Koch/Köchin – Pilotphase bei KMS 3

- KundInnen mit langjähriger Berufspraxis weisen darauf hin, dass sie vor allem im theoretischen Bereich des angestrebten Lehrberufes Wissenslücken haben und daher Vorbereitungskursen mehr Vertrauen schenken als dem Anerkennungssystem.
- Zielgruppe hat die Möglichkeit, ihre praktisch und informell erworbenen Fähigkeiten anhand einer simulierten praktischen Lehrabschlussprüfung zu testen.



Wiener Anerkennungssystem

Akkreditierungsverfahren

- Konkretes Bildungsangebot des Bildungsanbieters auf gesamten theoretischen Inhalt in Bezug auf einen bestimmten Lehrberuf
- Einstimmige Empfehlung der Steuergruppe
- Schriftliche Akkreditierung durch Lehrlingsstelle, dass für Absolventen des betreffenden Bildungsangebots die Anwendung BAG § 23 Abs. 10 zugesichert wird
- Kriterien für Bildungsanbieter: Zertifizierung Ö-CERT od. wienCERT od. Akkreditierung WAFF
- Darlegung der Voraussetzungen für den positiven Kursabschluss
- Verpflichtung zur Eigenleistung, keine „Subvergabe“



Wiener Anerkennungssystem

Kriterien für Bildungsmaßnahme

- Deckung 3-jähriger Lehrstoff der Berufsschule
- Abdecken der Anforderungen an theoretisches Wissen von LAP-KandidatInnen im jeweiligen Lehrberuf
- Geeignete Methoden zur Überprüfung des Lernfortschrittes und der Anwesenheitskontrolle in der jeweiligen Bildungsmaßnahme
- Nachweise für fachliche Eignung der TrainerInnen



Wiener Anerkennungssystem

Zahlen

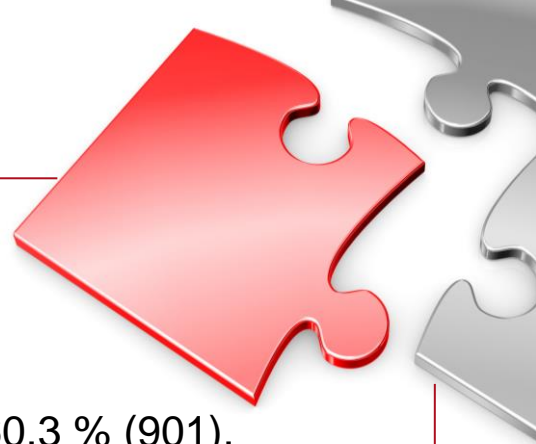
- Seit Mai 2015 wurden insgesamt 1.494 Personen über das Wiener Anerkennungssystem informiert.
- davon 687 Personen (45,9 %) in der KmS-3-Schiene des AMS und 807 Personen (54,1 %) im Rahmen der Individualschiene.
- Als TeilnehmerInnen werden alle Personen gezählt, die im Berichtszeitraum entweder im Beratungsprozess über das Wiener Anerkennungssystem informiert wurden oder in eine KmS-Maßnahme, Modul 3 eingetreten sind.



Wiener Anerkennungssystem

Zahlen

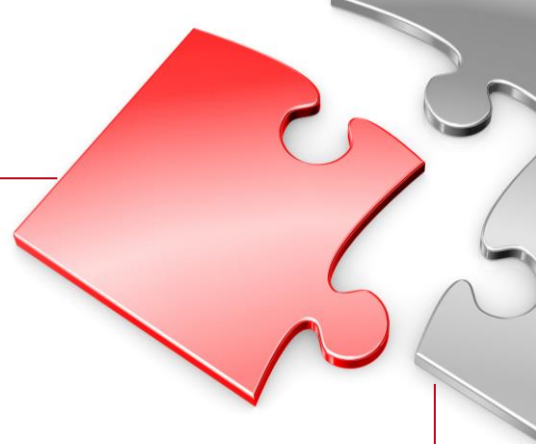
- Gesamt betrachtet beträgt der Frauenanteil 60,3 % (901), während der Männeranteil (593) bei 39,7 % liegt. Der Schwerpunkt in der Altersverteilung lag mit 1.077 Personen (72,1 %) in der Altersgruppe 25 bis 44 Jahre.
- Der Lehrberuf Bürokaufmann/-frau wurde seit Beginn mit 817 Personen (54,7 %) am häufigsten gewählt. Darauf folgen die Ausbildungen im Bereich Restaurantfachmann/-frau (253 Personen, 16,9 %) und jene als Köchin/Koch (194 Personen, 13 %).



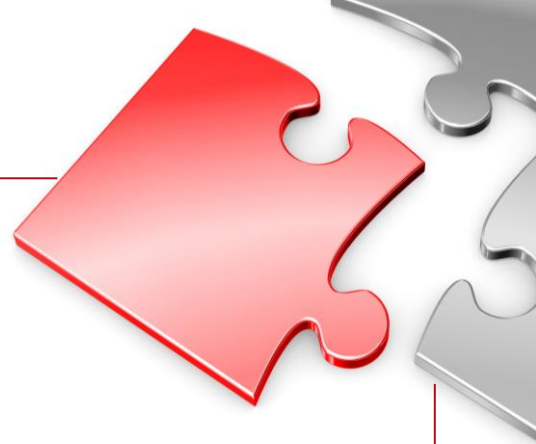
Wiener Anerkennungssystem

Absolvierte Lehrabschlüsse 2015- 2020

- Individualschiene: 168 Personen führten eine Kompetenzenfeststellung bei den Berufsschulen durch. Seit Projektstart haben 92 Personen ihren Lehrabschluss positiv abgeschlossen.
- KmS-3-Schiene: von 754 eingetretenen Personen haben insgesamt 719 Personen den Lehrabschluss positiv abgeschlossen.
- Gesamtbetrachtend haben seit dem Start 2015 insgesamt 811 Personen über das Wiener Anerkennungssystem ihren Lehrabschluss positiv absolviert.



Wiener Anerkennungssystem



Danke für Ihre Aufmerksamkeit

Doris Zagerbauer
Koordination Wiener Anerkennungssystem
doris.zagerbauer@waff.at